

Mit Liebe ans Werk im KiGo_10-14

Im Gottesdienst der 10- bis 14-Jährigen (KiGo_10-14) des Bezirks Duisburg am Sonntag, den 16. Januar 2014 erläuterte Bezirksälteste Klaus-Dieter Kohls den jungen Zuhörern das Motto "Mit Liebe ans Werk" von Stammapostel Jean Luc Schneider zum Jahresbeginn 2014. Das Leitwort können die Kinder mit ihren Eltern in eine praktische Tat im neuen Jahr umsetzen. Neue Räume müssen renoviert werden. Ab März kann die Kirche in Duisburg-Neudorf nicht mehr genutzt werden. Ebenso war ein unvoreingenommenes Dienen Thema im KiGo.

Das Leitwort des Stammapostels „Mit Liebe ans Werk“ war Kernaussage der Predigt. Bezirksältester Kohls erklärte, dass ein Geigenspieler zu Hause alleine musizieren kann. Um aber ein Werk zu gestalten, muss er sich in ein Orchester einreihen. Ein Werk ist am besten, in einem Team zu schaffen. Um das den Zuhörern praktisch zu zeigen, versuchte eine Lehrkraft aus dem Religionsunterricht, ein Banner an den Altar zu befestigen. Doch alleine schaffte sie es nicht. Sie brauchte Helfer, um das „Werk“ fertigzustellen. An diesem einfachen Exempel wies der Dienstleiter darauf hin, dass es nicht heißt "Mit Liebe an die „Arbeit“ ", sondern ans „Werk“. Es gilt also, ein Ganzes zu schaffen. Wenn dies mit Liebe geschieht, dann folgen Energie, Freude und Ausdauer.

Ein Beispiel habe ich euch gegeben

Als Grundlage für den KiGo diente das Bibelwort aus dem Evangelium des Johannes 13,15. Dort wird die Begebenheit von Jesus berichtet, dass er selber allen die Füße gewaschen hat. Er diente allen unvoreingenommen. Der Bezirksälteste spornte seine Zuhörer an, dem Vorbild Jesu nachzueifern und ohne Vorbehalte dem Nächsten zu dienen. Es ist wichtig, auch in der Kirche füreinander da zu sein.

Wie wär`s, macht ihr mit?

Diese Frage stand auf einem Zettel, den jedes Kind mit nach Hause bekam. Es ist ein Aufruf zur Mithilfe. Im März wird die Kirche in Duisburg-Neudorf an der Schumannstraße 8 geschlossen, in der seit sieben Jahren die Kindergottesdienste monatlich stattfanden. Eine neue Bleibe wird für die Kinder in der Kirche Duisburg-Neumühl, Barbarastraße 95, zu Verfügung gestellt. Am Samstag, den 1. Februar 2014 werden in der Neumühler Kirche im oberen Stockwerk in einigen

Räumen Tapeten entfernt. Das braucht viele Hände. Die Kinder und deren Eltern sind daher dazu eingeladen, aktiv an der Neugestaltung der Räume mitzuwirken. Über den Fortgang des Umzugs wird weiter berichtet.

19. Januar 2014

Text: Gabi Kohls

Fotos: Elke Mäckler




Mit Liebe ans Werk